



**Seite:** 024  
**Ressort:** WISSEN\_FORSCHEN  
**Rubrik:** WISSEN  
**Gattung:** Tageszeitung

**Nummer:** 21288  
**Auflage:** 144.847 (gedruckt) 118.392 (verkauft)  
120.574 (verbreitet)  
**Reichweite:** 0,28 (in Mio.)

## PERSONALIEN

Preise für Wissenschaftler  
in Potsdam und Berlin

Der mit 25 000 Euro dotierte Bochumer Historikerpreis geht an den Potsdamer Geschichtswissenschaftler Christoph Kleßmann. Unter Kleßmanns Leitung habe sich das Zentrum für Zeithistorische Forschung in Potsdam zu einer der produktivsten zeitgeschichtlichen Forschungsstätten in Europa entwickelt, erklärte die Ruhr-Universität Bochum.

Seine Habilitationsschrift über die Geschichte der polnischen Bergarbeiter im Ruhrgebiet zähle zu den Klassikern der Sozialgeschichtsschreibung, heißt es. 1993 wechselte der Historiker von der Universität Bielefeld nach Potsdam, 2004 wurde er emeritiert. Kleßmann erhält die Auszeichnung am 30. März in Bochum. Der Völkerrechtler Christian Tomuschat der Humboldt-Universität zu Berlin erhält den ersten Ludwig Quidde-

Preis. Tomuschat habe als "Richter, Sachverständiger und politischer Berater für staatliche und nicht staatliche Organisationen in vielfältiger Weise in die Völkerrechtspraxis hineingewirkt", erklärt die Jury unter dem Vorsitz des Kölner Historikers Jost Dülffer. Der Preis ist mit 5000 Euro dotiert. epd/Tsp

**Wörter:** 140